SBU
INGENIEURE

# Schwammstadt

Regenwasser zurückhalten, verdunsten, nutzen und zeitverzögert ableiten – das ist das Zukunftsmodell für unseren Lebensraum.

SBU
INGENIEURE

**Unsere aktuellen Herausforderungen**
Extremniederschläge mit Personen- und Sachschäden durch den Rückstau aus Kanalisation, Überschwemmungen von Gewässern oder durch Oberflächenabfluss nehmen zu. Im Gegensatz dazu führen Hitzeperioden mit Trockenheit zu Gesundheitsproblemen und bringen Herausforderungen bei der Trinkwasserversorgung und bei der Landwirtschaft mit sich.

**Schadenreduktion bei Extremniederschlägen**
Ziel ist es, Regenwasser zukünftig nicht mehr direkt abzuleiten, sondern zurückzuhalten und an der Oberfläche zu halten. Es kann durch die Speicherung auf Dächern, in offenen humusierten Mulden oder Tankanlagen genutzt, verdunstet und gegebenenfalls zeitverzögert abgeleitet werden – bei Liegenschaften und bei Strassen.

**Massnahmen zur Hitzeminderung**
In Zukunft sollte bei Neubauten auf befestigte und asphaltierte Flächen verzichtet werden. Anstelle dessen werden Dächer, Fassaden, Plätze, Parkplätze und Wege begrünt. Bäume und Pflanzen fördern die Verdunstung von Regenwasser, dienen der Verschattung und verbessern somit das Mikroklima.

**Vorteile und Nutzen**
Der Bau einer Schwammstadt bringt eindeutige Vorteile hinsichtlich des Gewässerschutzes. Extremregenereignisse können besser beherrscht werden, das Mikroklima wird verbessert und die Trinkwasserversorgung wird entlastet. All diese Faktoren fördern die Sicherheit und Lebensqualität.

**SEW – ein Gemeinschaftsprojekt**
Jeder kleine Schritt in die richtige Richtung bewirkt Grosses. Dazu braucht es Begeisterung, Einsicht, aktives Umdenken und die Zusammenarbeit verschiedener Partner (Planer, Architekten, SEW-Ingenieure, Landschaftsgärtner, Betrieb und Unterhalt). Gemeinsam verändern wir die Zukunft!